

Detlef Zeiler

IN GEFAHR UND GRÖßTER NOT...

DREHBUCH

TEIL I

Teil I



IN GEFAHR UND GRÖSSTER NOT...

bringt der Mittelweg den Tod

(Friedrich Freiherr von Logau, 1605-1655)

Im Juni 2022 (2. Auflage)

Detlef Zeiler

Gegenwartsforscher

© 2022 Detlef Zeiler

IN GEFAHR UND GRÖSSTER NOT...

Teil I - zweite, überarbeitete Auflage

ISBN: 978-3-347-84073-3 (Softcover)

ISBN: 978-3-347-64075-7 (e-Book)

2. Auflage 2022

**Verlag und Druck: tredition GmbH, Halenstraße 40-44, 22359
Hamburg**

www.tredition.de

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für elektronische und sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

IN GEFAHR UND GRÖSSTER NOT...

Teil I

Personen:

- David Reinwald (Dave)
- Richard Stahl (Rick)
- Maria Ortega
- Señor Ortega
- José Rodríguez
- Patty Reynolds
- Señor Gonzales
- Ein Taxifahrer
- OSTR Helmut Maier
- Jorge
- Elena Gonzales
- Schüler 1, 2, 3.
- Zwischenrufer 1, 2, 3.
- OSTR Weiß

1 I/A. A. EINBLENDUNG BILDER BOGOTÁ / KOLUMBIEN

Darüber Titel: **"IN GEFAHR UND GRÖSSTER NOT,
bringt der Mittelweg den Tod."**

Friedrich Freiherr von Logau, 1604-1655.

© 11/2017, (erste Auflage), DETLEF ZEILER

2 **AUSSEN. KRANKENHAUS/ NEUROLOGIE -
NACHT**

Eine junge Frau (Maria), ca. 35 Jahre alt, wird von einem Mann (José) aus dem Gebäude geführt. Sie laufen die erleuchtete Treppe herunter - und dann die Straße entlang.

JOSÉ

Maria. Alles OK? Geht's wieder?

MARIA

José. Was war los? Wieso war ich hier?

JOSÉ

Du warst ohnmächtig. Ein Nachbar hat dich vor deiner Wohnung gefunden und hierher gebracht. Du warst angeblich verwirrt, hast dir an den Kopf gefasst und irgendwelche Namen und Sachen genannt, die sie nicht verstanden haben.

MARIA

Ich kann mich an nichts erinnern.

JOSÉ

Ich kann heute Nacht bei dir bleiben, wenn du willst.

MARIA

Bring mich nur nach Hause. José, es geht schon wieder.

Kleine Pause, in der Maria leicht taumelt.

JOSÉ

Sieht nicht so aus.

José ruft ein Taxi - und sie steigen ein...

3

INNEN. FLUGZEUG - NACHT

In einem nicht voll besetzten Flugzeug, das sich auf dem Flug nach Bogotá/ Kolumbien befindet, treffen sich zwei Deutsche, DAVE (David Reinwald) und RICHARD (Rick), ca. 35 Jahre alt, die sich aus der Zeit an der Universität kennen, aber seitdem nicht mehr gesehen haben.

DAVE, ein Lehrer auf dem Weg zu seinem neuen Einsatzort in Bogotá, geht zur Toilette, als das Flugzeug in Turbulenzen gerät. Er sieht dabei von der Seite einen Mann, dessen Gesicht ihm bekannt vorkommt. Als er zurück zu seinem Sitzplatz kommt, stolpert er über eine Tasche, die zuvor nicht dort lag. Er erkennt RICHARD (RICK), der neben einer dunkelhäutigen Frau sitzt.

DAVE

Richard, Rick. Bist du das?

RICK

(GRINST)

Schnellmerker! Wir sind schon dreimal aneinander vorbeigelaufen. Mein alter Freund, läuft blind durch die Gegend.

Die Frau neben Rick merkt, dass die beiden sich kennen.

UNBEKANNTE FRAU

You wanna sit here? We can
change our seats!

RICK

Lohnt sich nicht. Wir landen doch
gleich. Treffen wir uns im Flughafen-Terminal.

DAVE

OK!

BLLENDE, UMSCHNITT AUF EIN CAFÉ IM TERMINAL.

4 **INNEN. FLUGHAFENCAFÉ - NACHT**

Rick und Dave sitzen sich gegenüber. Die
dunkelhäutige Frau aus dem Flugzeug läuft vorbei
und grüßt freundlich, während sie einen großen
Koffer hinter sich herzieht.

DAVE

Kennst du die? Sie scheint dich zu kennen, so wie sie dich anschaut.

RICK

Bin bei ihr nicht angekommen.
Vielleicht hat sie einen Blick auf dich geworfen. *(Pause)*
Sie ist Journalistin; ihr Team kommt in einer Woche.

DAVE

Und was treibt dich in die Ferne?

RICK

Ich soll etwas über den Friedensprozess der Regierung mit der Farc schreiben. Das gilt bei uns als Top-Thema.

DAVE

Also auch Journalist! Und da sitzt du ganz zufällig neben ihr?

RICK

Ganz zufällig! *(Grinst)*
Und du?

DAVE

Lehrer. In einer Deutschen Schule.

RICK

Du - und Lehrer! Also endlich brav und etabliert?

DAVE

Brav und etabliert.

RICK
Beamter mit Auslandszuschlag?

DAVE
Exakt.

Rick schaut auf die Uhr seines Smartphones.

RICK
Muss los! Werde in 5 Minuten am
Ausgang erwartet. Hier!

Rick gibt Dave eine Visitenkarte - und legt einen
Geldschein auf den Tisch.

RICK
Darüber kannst du mich in Bogotá
erreichen. Einfach in ein Taxi
steigen und Adresse angeben. Also
selbst sprechen, nicht ablesen oder
vorzeigen. Tu so, als kennst du
Bogotá.

DAVE
Da spricht der Kenner.

RICK
Wir sollten uns in Ruhe unterhalten!
Mach's gut, Alter!

DAVE
Na dann, bis bald!

Rick entfernt sich. Dave schaut auf die Karte und
wundert sich. (*Stirnrunzeln*) Er zahlt und geht
ebenfalls.

AUSSEN. VOR DEM TERMINAL - NACHT

Draußen sucht Dave nach einem Taxi, sieht dabei, wie Rick zusammen mit der dunkelhäutigen Frau aus dem Flugzeug, die den großen Koffer mit sich führt, in ein Taxi steigt. Er bleibt stehen, (Großaufnahme) schaut ca. 4-5 Sekunden lang hin, gibt sich dann einen Ruck und winkt einem Taxi.

Er steigt selbst in ein Taxi - gibt dem Taxifahrer eine Adresse im Stadtteil St. Barbara, einem ruhigen Stadtviertel, das als sicher gilt:

DAVE

Calle 114 - 18.44 Santa Barbara.

TAXISTA

Me llamo JOSÉ. Y tú?

DAVE

David, mis amigos me llaman Dave.
(Übersetzung einblenden)

Unterwegs: **Bilder des nächtlichen Bogotá...**

Dave sieht, dass hinter ihnen ein schwarzer SUV losfährt und ihnen folgt. JOSÉ bemerkt, dass Dave sich mehrmals umschaut - und sieht (im Rückspiegel) ebenfalls den SUV.

JOSÉ

Miedo? (Angst)

DAVE

Poco. (Ein wenig)

Der SUV folgt ihnen eine Weile, der Taxifahrer José biegt an einer Kreuzung bei ROT ab - und da der Querverkehr bereits losfährt, kann ihnen der SUV nicht folgen.

6 **AUSSEN. CALLE 114 - 18.44 SANTA BARBARA - NACHT**

Als sie in St. Barbara ankommen, zahlt Dave. Danach gibt ihm José den Rucksack aus dem Kofferraum - und einen guten Rat. José spricht Deutsch mit einem leichten spanischen Akzent. Manche Wörter spricht er in Spanisch, wenn ihm das deutsche Wort nicht einfällt:

JOSÉ

Cuidado! (Vorsicht...) Und melde dich morgen bei Maria.

DAVE

Bei wem?

JOSÉ

Der schönsten Frau in der Schule.
(Evtl. auf Spanisch)

Dave wird von dem Hausbesitzer ALVARO RODRIGUEZ, ca. 60 Jahre alt, graue Haare, seriös, - und der Hausmaid Isabel erwartet, die sich vorstellen.

Sr. Rodriguez erklärt, dass es hier üblich sei, eine Hausmaid (empleada) zu haben. Isabel wohne in einem kleinen Nebengebäude.

ALVARO RODRIGUEZ
Kein Gepäck? (No equipaje?)

DAVE
Es kommt in zwei Wochen.

Dave geht, nachdem er den Hausschlüssel bekommen hat, mit seinem Rucksack ins Haus.

7 **INNEN. HAUS - NACHT**

Dort legt er den Rucksack ab, nimmt seinen Laptop raus, stellt ihn auf dem Wohnzimmertisch ab, setzt sich auf's Sofa. Er schaltet mit der Fernbedienung den Fernseher an: HBO war eingestellt.

Es läuft eine amerikanische Serie, die er aber nur kurz betrachtet. Er geht ins Arbeitszimmer - und sieht einen Zettel auf dem Schreibtisch: *„Melden Sie sich morgen bei MARIA ORTEGA in der Schule, Zimmer 209“*

8 **AUSSEN/INNEN. HAUS SANTA BARBARA - TAG**

Dave verlässt das Haus, sieht, dass ein Briefkuvert aus dem Briefkasten ragt. Er nimmt den Brief, öffnet ihn und fängt an zu lesen:

DAVE
„Sie erinnern mich an jenen hässlichen Dreckskerl, auch aus der Handwerkertruppe, der 40 Jahre lang ein klares NEIN ignoriert und damit mein Leben zerstört hat.“